

Die Ästhetik der Lücke

Resonanzen des Nô-Theaters im Musiktheater Toshio Hosokawas

von Chikako Kitagawa

In seinem Text *Über die Malerei der Chinesen* von 1935 thematisiert Bertolt Brecht wesentliche Aspekte ostasiatischer Ästhetik, insbesondere die gestaltbildenden Potentiale der Lücke. Ausgehend von der traditionellen chinesischen Malkunst spricht Brecht die Möglichkeit einer zwanglosen Ordnung an; was in dieser Malerei zur...

€ 0,00
für unsere Abonnenten

Sie sind Abonnent/in von Theater der Zeit und haben bereits den Digitalzugang bestellt? Dann loggen Sie sich ein, um den Text vollständig zu lesen.

Quelle: https://classic.theaterderzeit.de/buch/recycling_brecht/36557/komplett/

Abgerufen am: 08.07.2024